

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 3

Illustration: Vom Hammer zur Nadel
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



So manches gold'ne Krönlein ging
 Sachab in deinem Laufe,
 Und manches Diplomätlein kam
 Vom Regen in die Traufe.
 Mand' großer Seldherr, der sich noch
 Gefühl vor wenig Wochen,
 Liegt auf der Walfalt, arm und klein,
 Sein Kuhm wie Glas zerbrochen,
 Gewendet hat sich manches Blatt,
 Ganz anders ist die Lage:
 „Doch ob's nun wirklich besser wird,
 Das bleibt die and're Frage.“

Mand' altes Königreich zerbarst
 Ganz jämmerlich in Stücken
 Und es entstanden duzendweil'
 Die neuen Republiken.
 Es herrschten fast allüberall
 Die frühern Malkontenten;
 Gar mancher Maulheld kam zur Ehr'
 Und spielt nun Präsidenten.
 Gar manche Staatskarosse kam
 Aus ihren alten Gleisen:
 „Doch ob sie auch in neue find't,
 Wird erst die Zukunft weisen.“

Gar mancher Hausprophete ist
 Blamiert bis auf die Knochen,
 Und manchem, der da blind vertraut,
 Ward jäh der Star geflochen.
 So mancher, der verachtet war,
 Sieht turmhoch heut' in Ehren;
 Und mancher, den ein Volk verehrt',
 Muß seiner Haut sich wehren.
 Was oben war, liegt unten meist,
 Gar kläglich anzuschauen:
 „Doch leichter das Zerflören ist,
 Als Neues aufzubauen.“

Wpplerfink



Kägel: Jesh müend si dänn
 euser Gattig Lüt nümme
 schinlere, wänn ehne scho de
 Landjeger is sus chunt,
 wenn derig Herrschaffe
 iklagt merdidi, wie Na-
 tien alröt und anderi großi
 Tierer.

Chueri: Jä, das verhönd
 Ihr nüd besser mit Cuereim
 Simmetalerhirni. Do hand-
 let se si um politischk Ak-
 tionne, das ist en Ehr, wo
 m'r wege dem abgfaßt wird, und no ä bäumigeri,
 wo m'r g'stroft wird dewege.

Kägel: Baumermärschale! Chesi isch Chesi; si
 Leblich isch ä Schand g'si, wä m'r vor de Stad-
 halter häi müese, und wenn Eine erst na im
 Gmelndrat ist, verschwolegen im Nationalrat, so isches
 perse schinanter, weder wenn's nu ä so en Schluß
 agiht und säb isch.

Chueri: Jä, das chamer nüd mit eme Schlaghandel
 vergliche, do handels e si um en idlinale Frei-
 heitskampff, wo Berteidigung der heiligsten
 Mänschenrächte, wo mit goldigen Lättern in den
 Sternen geschriben stehen u—

Kägel: Warum nüd grad na i dr Milchsträß, Blasi,
 eifelt.

Chueri: Die Sache mueß m'r halt vom Mär-
 tterstandpunkt us aluege, die sind für d'
 Massen is Sür gange u—

Kägel: Märtthierer la m'r ehner la g'falle, märtte
 lönd f', säb ist wahr. Serst händ f' alls welle frässe
 und na 3000 Blatte voll und wo f' gmerkt händ,
 daß ehne de Nidel sur wird, händ f' 's Küeh-
 fäßli kehrt.

Chueri: Aber sie händ si halt glich wellen opfere
 für's Brolethariat, säb chönd'rehne nüd dartue.

Kägel: Ale helters Brolethariat, wo-n es Band-
 langerli, wo nanig amal ganz trocken ist, 10 Sranke
 Tagloh häi. M'r häi's leh z' Berlin uße gseh,
 wege was si die Schwartekuhbandi wott
 „opfere“ und säb häi mer's. Koffelli werdde euser
 au' troche g'rajiert vor Gericht.

Tourist: Aber wie können Sie einen alters-
 schwachen Mann so ausschimpfen!
Bauer: Was — alterschwach? Da händ Sie
 en Bigriff! De häi am leichste Sylbester
 z' Nacht 3000 Schiffsmanne eso duregwalt,
 daß 's hüt nanig recht laufe chönd!

Hotels Theater Konzerte Cafés

Rendezvous
 der vornehmen
Gesellschaft!
 Eigene Konditorei!

Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der
Theater:
 Reichhaltig kaltes
 Buffet!
 Exquisite Weine.

Genaue Zeit

A. STUKKI ZÜRICH
 UHRENHANDLUNG
 ECKE AUGUSTINER-GLOCKENGASSE

Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige altbekannte Firma. 1885

Rote **Ostschweizer Landweine** Weiße
 Fendant 1917 — Döle
 Spanische und Itallensische Tisch- und Couperweine
 empfiehlt real und preiswürdig
Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften
 Winterthur. 1860

Uhren und Bijouterie
Trauringe
 Wwe. C. F. Johannsen
 Zur Weltuhr, Zürich 1
 61 Niederdorfstrasse 61.

Schreckliche Tat!!!

ist es nicht, denn Sie erhalten sofort völlig kostenfrei eine genaue und eingehende Beschreibung über die hochpraktische und äusserst interessante Erfindung

eines blinden

Musikers, welcher bereits hunderte von Kindern, Erwachsenen und älteren Personen das schöne, in ganz kurzer Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte Klavierspiel verdanken. Zögern Sie nicht, denn auch Sie werden unter voller Garantie in wenigen Wochen nicht nur Lieder, Tänze, Märsche, sondern überhaupt jede Art von gediegener und schöner Klaviermusik mit Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie heute noch die kostenlose Beschreibung, nach deren Studium Sie dann auch (ohne etwelche Verpflichtung Ihrerseits) eine erste Probeflieferung dieser Erfindung erhalten können durch Musikinst. Emil Isler, Laufenstr. 37 Basel VII. — (Um genaue Adresse des Bestellers wird gebeten.) 1524

Drucksachen aller Art

liefert rasch und billig
Jean Frey, Buchdruckerei in Zürich.

BOHNENBLUST & HUBER
ZÜRICH ROTHBUCHSTRASSE 54.

ELEKTRISCHE HEIZAPPARATE

Empfehlungen haben grossen Erfolg im **Nebelspalter!**

Zürich 1, Sihlstr. 95 (bei der Sihlbrücke). — Jetzt gekauft, sicher noch billigere Preise und grösste Auswahl.

1a. RASIER-APPARATE

prima Rasier-Klingen und Schärp-Apparate, Rasier-Messer, Pinsel, Seifen, Spiegel, Streidriemen, Haar- u. Barbschneid, sowie Tier-Scher-Maschinen, Scheren für Haushalt und Beruf, Taschen-Messer, Hand- u. Fuss-Pflege-Artikel, Tafel-Bestecke einfach u. in Silber f. GESCHENKE, Isoler-Warm-Flaschen f. Speisen u. Getränke kaufen Sie am BESTEN u. BILLIGSTEN im grösst. Spezialhaus d. Schweiz

STAHL-JÄGER

Kraft, Gesundheit für jedermann d. das neue Zimmergymnastik-System, ohne Hanteln, ohne Apparate. Leicht ausführbar. 10 Min. tägl. Broschüre grat. Prof. Wehrheim, Le Trays (Var), Frankreich. 1925